

Gemeinderat / Ortschaftsrat

Freie Wähler Ettlingen e.V.

Ettlinger Straße 8, 76275 Ettlingen
E-Mail: briefkasten@freie-waehler-ettlingen.de



Fraktionsgemeinschaft mit "Für Ettlingen-FE"



Die Gemeinderatsfraktionen der Freien Wähler und "Für Ettlingen-FE" werden mit Beginn des neuen Jahres eine sog. Fraktionsgemeinschaft bilden. Damit sind wir mit 7 Sitzen nach der CDU die zweitstärkste Fraktion im Gemeinderat und bilden ca. 24% der Wählerstimmen der letzten Gemeinderatswahlen ab. Mit der Bündelung unserer Kräfte möchten wir die Interessen der Bürger noch besser vertreten, und mehr Einfluss auf politische Entscheidungen nehmen. Im Laufe der Zeit haben sich viele Gemeinsamkeiten zwischen der FE und uns ergeben. Wir stehen z.B. dafür, dass alle Ausgaben, Projekte oder Investitionen vor der Durchführung in erster Linie daraufhin überprüft werden müssen, wie wichtig, notwendig und sinnvoll sie sind, wem sie nützen, wie sie sich jetzt oder künftig auf den städtischen Haushalt auswirken, und ob es bessere Alternativen gibt. Vor allem zeichnet beide Fraktionen aus, dass es keinen Fraktionszwang gibt und somit des Öfteren unterschiedlich abgestimmt wird. Auch in der neuen Fraktion fühlen wir uns nur den Bürgern, dem Wohl der Stadt und keiner Parteiideologie verpflichtet. Wir haben uns die Entscheidung im Vorfeld nicht leicht gemacht und etwa seit einem Jahr in vielen konstruktiven Gesprächen und gemeinsamen Fraktionssitzungen ausgelotet, ob und wie es "passen" könnte. Im Kreistag arbeiten wir übrigens seit 2014 schon sehr gut zusammen. Außerdem sind auch beide Gruppierungen Mitglied im Kreis- und im Landesverband der Freien Wähler. Die vielen Gemeinsamkeiten führten schon des Öfteren dazu, dass wir von Bürgern verwechselt wurden. Das kann jetzt nicht mehr passieren. Bitte schenken Sie der neuen Fraktion Ihr Vertrauen und tragen Sie uns Ihre Anliegen weiterhin vor.

Juergen.Maisch@ettlingen.de

Der Zeitgeist

Heinrich Böll wurde seinerzeit beschimpft und geächtet. Er hatte versucht, die Linksterroristen (ja, die gab es damals) und deren Motive zu verstehen, bevor er deren Taten missbilligte. Das war eine Zeit, in der es nur ein Dafür oder Dagegen, Schwarz oder Weiß gab. Zwischentöne, das Abwägen von Argumenten gab es nicht. Heute nennt man das Populismus.

Böll gehört uns allen, auch wenn die Böll-Stiftung den Bündnisgrünen Mitbewerbern nahesteht. In Deutschland hat man Böll im Übrigen erst als großen Künstler erkannt, als er den Literaturnobelpreis erhielt.

Warum wir das erwähnen? Weil im Rathaus jetzt der Haushalt 2018 beraten wird, d.h. das Geld verplant wird. Wir befürchten, dass es ähnlich wie zu Bölls Zeiten schwierig sein wird, sich gegen den Zeitgeist zu stemmen.

Es ist schwierig, z.B. bei den Themen Soziales oder Kultur oder Umwelt kritisch zu sein. Man ist aber kein Kulturbanause oder unsozial oder ein Umweltferkel, wenn man feststellt, dass es noch weitere wichtige Dinge in Ettlingen gibt, aber nur einen Haushalt, nur einmal Geld. Wir werden uns dafür einsetzen, dass die Mittel vernünftig, mit Augenmaß verplant werden.

Freie Demokraten
FDP

Dr. Martin W. Keydel
Stadtrat FDP/
Bürgerliste-Gruppe
Vorsitzender des
FDP-Stadverbands
fraktion@fdp-ettlingen.de

www.fdp-ettlingen.de

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Jugendfußball

D1 Junioren, Hallenrunde

Sofort nach der Feldrunde hieß es, sich vom Feld auf die Halle und die Futsalregeln einzustellen. Für **SSV1** ging es mit Ouail, Leonard, Daniel, Quentin, Adrian W. (1), Sebastian (2), Phil, und Tristan nach Rintheim. Gleich in der ersten Begegnung sah man sich gegen die SG Rüppur mit einem 0:2 konfrontiert. Gegen Neuburgweier tut sich der SSV immer schwer und man musste sich mit einem 0:0 begnügen. Auch im Spiel gegen den Karlsruher SV stand es am Ende torlos 0:0. Eine ärgerliche Niederlage aufgrund einer krassen Fehlentscheidung galt es gegen den SV Spielberg beim 0:1 wegzustecken. Der erste Sieg an diesem Nachmittag gelang durch zwei Treffer von Sebastian und Adrian W. beim 3:0 gegen die SG Forchheim. Mit diesem Ergebnis musste man sich dem späteren Tabellenführer, dem FV Malsch beim 0:3 geschlagen geben. Da hatte man sich im Vorfeld mehr ausgerechnet.

SSV4 reiste mit Pascal, Luca, Adrian J., Marco, Samuel, Florian, Paul (5) und Leo (3) nach Durlach. Gleich in der Auftaktbegegnung traf man auf SG Siemens 5, das Spiel endete unentschieden mit 0:0. Auch die SpVgg Durlach Aue3 machte es dem SSV auf heimischen Geläuf enorm schwer. Paul führte mit zwei Treffern den SSV beim 2:0 als Sieger vom Platz. Dasselbe Resultat erzielte der SSV durch zwei Treffer von Leo, beim 2:0 gegen Post Südstadt 4. Lange Zeit sah es gegen den Karlsruher SV4 nach einem torlosen Remis aus, ehe Paul **ZWEI** Sekunden vor Schluss der Siegtreffer gelang. Gegen den FSSV4 lieferten 2x Paul und 1x Leo die Treffer zum 3:0 Sieg. Im letzten Spiel gegen die SG Grötzingen/Durlach ließen die Kräfte spürbar nach, man trennte man sich am Ende gütlich mit 0:0. SSV4 belegte einen verdienten zweiten Platz und ging ungeschlagen aus dem Spieltag.

HSG Ettlingen/Bruchhausen

Abt. Handball

Ergebnisse vom Wochenende:

TSV Rintheim - M-Pok-K 30 : 26
Einladung zu den nächsten Spieltagen:
Alle hin zum letzten Heimspieltag der HSG in 2017 am Sonntag, 10. Dezember!

Den Anfang macht um 12 Uhr unsere C-Jugend, nachmittags folgen der Reihe nach sämtliche Herrenteams. Um 14 Uhr melden sich die Veteranen der Dritten aus ihrer schöpferischen Pause zurück, um 16 Uhr möchte sich die Zwoide mit einem Sieg über Neureut weiter von der Abstiegszone entfernen. Die Verbandsliga-Truppe um Roland Mächtel empfängt um 18 Uhr die Reserve des Bundesligisten TGS Pforzheim. Dort gilt es, wieder in die alte Spur zurückzufinden und in der Franz-Kühn-Halle weiterhin ungeschlagen zu bleiben.

Kommende Spielpaarungen:

So., 10. Dez.

12:00 mC-KL - HSG Li-Ho-Li

14:00 M-KL2 - MTV Karlsruhe 3

16:00 M-BzL - TG Neureut

18:00 M-VL - TGS Pforzheim 2

Liebe Eltern, liebe Handball-Kids,

nach dem großen Erfolg unseres Handballcamps für die D- und E-Jugend im vergangenen Jahr wollen wir Euch auch in diesem Jahr wieder ganz herzlich dazu einladen. Am 28./29. Dezember 2017 veranstalten wir für unseren Handballnachwuchs der Jahrgänge 2005 bis 2011 das 3. HSG-Handballcamp mit viel Spiel, Sport und Spaß. Geschwister, Freunde, Bekannte sowie interessierte Kinder aus Ettlingen und Umgebung bzw. von anderen Vereinen sind ebenfalls ganz herzlich zum Reinschnuppern eingeladen. Unser

Verbandsliga-Cheftrainer Roland Mächtel übernimmt wieder die sportliche Leitung des Camps. Er wird von unseren Jugendtrainern/innen sowie weiteren Helfern tatkräftig unterstützt. Wir haben ein kurzweiliges Programm für die beiden Tage zusammengestellt.

Unser Handballcamp bietet folgende Leistungen:

- 2-Tage Spiel, Sport und Spaß
- die Trainingsleitung durch einen erfahrenen Handballcamp-Leiter und engagierte Jugendtrainer/innen
- einen spielenden Einstieg in den Handballsport für Anfänger
- eine gezielte Weiterentwicklung der Handballkünste für Fortgeschrittene
- ein Überraschungsgeschenk
- Mittagessen (in diesem Jahr von „Joel's Cantina“ gesponsort) und Snacks sind an beiden Camp-Tagen beinhaltet.

Für die Vereinsmitglieder der HSG (SSV oder TV05) und des TV Ettlingenweier beträgt der Unkostenbeitrag 30 EUR/Kind. Für Nicht-Vereinsmitglieder beträgt der Unkostenbeitrag 50 EUR/Kind. Der Betrag ist am 1. Camptag beim Organisationsteam in der Halle zu entrichten. Das Handballcamp findet in der Franz-Kühn-Halle in Bruchhausen statt. Es beginnt an beiden Tagen um 10 Uhr und endet um 15 Uhr. Von 12-13 Uhr essen wir in der Halle gemeinsam zu Mittag. Das Mittagessen wird in diesem Jahr von „Joel's Cantina“ gesponsort. Ob und wieviel Hilfe Joel von den Eltern bei der Zubereitung des Essens braucht, wird noch geklärt. Am zweiten Tag findet ab 15 Uhr die Ausgabe des Überraschungsgeschenks statt. Im Anschluss machen wir noch ein Gruppenfoto. Danach ist das Handballcamp zu Ende und der gemütliche Teil mit dem Elternkaffee beginnt. Die Kids können in der Zeit in der Halle weitertoben. An einem Überraschungsgast arbeiten wir noch und hoffen, einen finden zu können. Im letzten Jahr besuchte uns Bastian Rutschmann, Bundesligatorhüter von Frischauf Göppingen. Mal schauen, ob wir in diesem Jahr wieder einen Bundesliga-Handballer nach Bruchhausen locken können. Jedes Kind sollte Hallensportschuhe, Sportkleidung und, falls gewünscht, Duschzeugs mitbringen. Wenn ein Handball vorhanden ist, diesen bitte auch mitbringen.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme und ein tolles 3. HSG-Handball-Camp. Anmeldung und weitere Informationen unter www.hsg-handballcamp.de

Unser Handballcamp wird in diesem Jahr von folgenden Sponsoren und Kooperationspartnern unterstützt: Stadtwerke Ettlingen, Betten Füger, ComfortSchuh, Joel's Cantina und dem Hummelshop Karlsruhe. Wir bedanken uns ganz herzlich für die Unterstützung, ohne die das Handballcamp nicht möglich wäre!

Abt. Tennis

Schnuppertennis für KIDS

- Ein Angebot für Anfänger zum Schnupperpreis -

Aufgrund der großen Nachfrage gibt es ab 7.1. einen neuen Schnupperkurs für 5- bis 6-jährige Kinder (KIDS).

Beitragsfreie Schnuppermitgliedschaft bis 30. September in der Tennisabteilung und der SSV.

10 Trainingsstunden in einer 4er-Gruppe. Die Gebühren umfassen Trainer und Hallenbenutzung incl. Licht (soweit erforderlich).

Die Trainingsstunden finden jeweils sonntags von 9 bis 10 Uhr statt.

Leihschläger stehen kostenlos zur Verfügung.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, deshalb gleich anmelden!

Weitere Infos siehe unten

Verschenken Sie Spaß, Bewegung und Freude mit einem Geschenkgutschein.

Ob zum Geburtstag, zu Weihnachten oder zu einem anderen Anlass - ein Geschenkgutschein für eine oder mehrere Tennistrainerstunden ist immer eine gute Idee.

Sie wählen, wie viel Tennistrainingsstunden Sie verschenken möchten, und bekommen von uns den entsprechenden Geschenkgutschein.

Terminvereinbarung für die Trainerstunden erfolgt direkt zwischen dem Gutscheinempfänger und dem Tennistrainer, der auf Ihre individuelle Wünsche und Gegebenheiten eingehen wird.

Tennisschläger können bei Bedarf geliehen werden.

Bestellung und Informationen auf der GS bei Frau Weickenmeier oder bei Bruce Michel unter 0721 5311360 bzw. per E-Mail unter bruce.michel@ssv-ettlingen.de.

Mitgliederverwaltung

Liebe Mitglieder, falsche Adress- und Bankdaten und die daraus resultierenden Beitragsrückläufer verursachen einen hohen Verwaltungsaufwand und Kosten die vermeidbar sind.

Helfen Sie uns, so effektiv wie möglich zu arbeiten und teilen Sie uns bitte Ihre Adress- und Kontoänderungen unbedingt und zeitnah mit.

Die verantwortliche Mitarbeiterin der Mitgliederverwaltung, Frau Weickenmeier, ist donnerstags von 16 bis 18 Uhr unter 07243 77 12 1 zu erreichen.

Abt. Volleyball

U12 und U18 männlich:

Adventsvolleyball in Heidelberg

Die Nachwuchsvolleyballer der VSG Ettlingen/Rüppurr spielten am Wochenende des 1. Advents im winterlichen Heidelberg. Der HTV/USC Heidelberg lud zunächst am Samstag zum Turnier für die U18 Jungs und am Sonntag zu einem Spieltag der U12 Serie, klar dass dabei auch Kinder der VSG nicht fehlen durften. Während draußen die Temperatur unter Null und dazu der erste Schnee fiel, ging es in der Halle heiß her, aber leider genügte diese Stimmung nicht, um unsere Junioren richtig aufzu-

tauen. Gegen die „Young Vikings“ der Gastgeber und die gewohnt dominant auftretenden Bühler, gelangen allenfalls kleine Achtungserfolge, die das Ergebnis gelungener Einzelaktionen waren. In den weiteren Begegnungen gegen Mannschaften aus Karlsruhe und Blankenloch, konnte man zwar besser mithalten, aber insgesamt blieb das VSG-Team weit unter seinen Möglichkeiten und damit auch deutlich hinter den Erwartungen zurück.

Wesentlich kämpferischer und letztendlich auch erfolgreicher präsentierten sich dagegen am Sonntag die jüngsten Mitglieder unserer Abteilung, auch wenn mit Silja und Leonard leider nur zwei Vertreter an den Start gingen. Bei der üblichen Kombination aus einer Trainingsereinheit und anschließendem Turnier, konnten die beiden zunächst ihre Aufschlagtechnik verbessern. Dafür gab es wie immer wertvolle Tipps von den Trainern des Volleyballverbandes. Anschließend wurden nach Zeit mehrere Runden im 2 gegen 2 gespielt und dabei konnten die beiden als Mixed-Team ihr ganzes Können ausspielen. Ein Platz auf dem Treppchen wurde leider verfehlt, aber Platz 4 in einem Pool mit mehr als 12 Teams ist trotzdem ein toller Erfolg! Für weitere Informationen, Kontakte und Trainingszeiten: <https://volleyball-vsg.de>.

Lauftreff Ettlingen

40. Nikolauslauf der SG Bad Schönborn (03. Dezember)

Beim traditionellen Nikolauslauf der Sportgemeinschaft von Bad Schönborn führte die abwechslungsreiche Strecke durch den Ort, in den Wald, mit Steigungen durch die Weinberge und wieder zurück zur Schönbornhalle.

In diesem Jahr gab es einen neuen Teilnehmerrekord mit 1.204 Läufer/innen, davon 724 bei der 10 km Strecke.

Zwei davon waren vom Lauftreff mit dabei:

Lauftreff-Ergebnisse 10 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Aul, Michael	0:50:49	M55	23
Kiefer, Inge	1:19:51	W70	1

Alle Ergebnisse, Links zu Berichten und Bilder unter www.laufinfo.eu.

Informationen zu Aktivitäten des Lauftreffs unter www.lt-ettlingen.de.

TSV Ettlingen

Totenehrung

Es ist beim TSV gute Tradition, am Totensonntag seinen Altvorderen zu gedenken. Es geht um das Versprechen, ihnen ein ehrendes Gedenken zu bewahren. In diesem Sinne wurde ein Bukett mit einer Schleife in schwarzrot beim Gedenkstein auf dem Hellberg abgelegt. Bei dem gut besuchten Rundgang über den hiesigen Friedhof ist stellvertretend für alle hier Ruhenden -

ein weiteres Gesteck an der Grabstätte von Josef Seemann niedergelegt worden. Auf dem Grab des hochgeschätzten Bernhard Puschmann in Schielberg liegt ein weiteres Erinnerungsgesteck.

AH-Sport

Im Anschluss an den Gang über den Ettlinger Friedhof wurde im Kasino die Jahresversammlung durchgeführt. Dabei ließ Siegbert Böhm das im zu Ende gehenden Jahr absolvierte Sport- und gesellige Programm Revue passieren und dankte den sich dafür engagierenden Bernd und Lutz Rau, aber auch Christian Würth als Mann für alle Fälle. Kassenverwalter Wendelin Kast hat eine gut gefüllte Kasse, so dass die Blicke nach vorne gerichtet werden konnten. Neben dem dienstags angebotenen vielseitigen Wassersport, den all-mittwöchentlichen Treffs nach den in der Hellberghalle stattfindenden sportlichen Aktivitäten, wird auch 2018 etwa alle zwei Monate gewandert und im Herbst ein Ausflug durchgeführt. Sonntägliche Stammtische werden jeweils abgesprochen. Doch vorher gibt es noch am Samstag, 9. Dezember, die Jahresabschlussfeier mit Beginn um 18:00 Uhr.

Abt. Basketball

VORSCHAU auswärts

Sa. 12:00 TSG Bruchsal 1 w - U12w
Sa. 18:00 TV Bad Säckingen - LL Herren
Sa. 19:30 KTV 2 - KLB Herren
So. 11:00 PSG Pforzheim - U18w
So. 12:00 TV Bühl - U14w
Heimspiele Albgauhalle
Di. 17:15 U12w - TSV Ettlingen w

ZWEITE weiter ungeschlagen

An diesem Spieltag ging es für die ZWEITE zur BG aus Karlsbad in die Beckerhalle. Das erwartet intensive Spiel zeichnete sich schon im ersten Viertel anhand der guten Offensivleistungen beider Mannschaften ab (22:29). Die stets nachsetzenden Karlsbader erarbeiteten sich immer wieder zweite Chancen und hielten das Spiel lange offen. Zur Halbzeit ging man somit nur knapp in Führung (34:41).

Weiterhin machten die schnell von Verteidigung auf Angriff umschaltenden Karlsbader den Ettlingern in der Defence das Leben schwer und kamen auch in der 2. Halbzeit immer wieder zu schnellen und „einfachen“ Punkten.

Der glänzend aufgelegte Steffen Puschmann ließ neben seinen 34 selbst erzielten Punkten, den Ball nun klug laufen und setzte die Flügel, vor allem Bernd Rupp, der 18 Punkte erzielte, immer wieder gut in Szene. David Mohr zeigte nun auch sein Potential und kam durch gutes Nachsetzen ebenfalls zu wichtigen 11 Punkten. Das Endergebnis lautete folgerichtig 72:87. Somit konnten letztendlich die zwei Punkte aus Karlsbad auf dem Ettlinger Konto verbuchen werden.

Judoclub Ettlingen

Vereinsmeisterschaften 2017 des Judo Club Ettlingen

Zum Ende des Jahres werden am 10. Dezember unsere Vereinsmeisterschaften für die jugendlichen Judoka veranstaltet.

So werden Neulinge, Nichtkämpfern und unerfahrenen Kämpfern die Möglichkeit gegeben, in der eigenen Trainingshalle Wettkampfluft zu schnuppern und den „alten Hasen“ wird es ermöglicht, sich unter Wettkampfbedingungen zu messen.

Beginn 10 Uhr. Startberechtigt sind die Altersklassen U10 / U12 / U14 sowie U 17 ab weiß-gelbem Gürtel. Wir freuen uns auf eure Teilnahme und wünschen bereits jetzt gut Wurf, gut Wurf, gut Wurf.

Alle Teilnehmer erhalten selbstverständlich eine Medaille und eine Urkunde.

TSC Sibylla Ettlingen

Einladung zur Weihnachtsfeier

Weihnachten steht vor der Tür und das Jahr neigt sich dem Ende zu. Wie in den vergangenen Jahren auch wollen wir in unseren Gruppen gemeinsam in einer Weihnachtsfeier das Jahr Revue passieren lassen.

Für die Kinder- und Jugendgruppen findet am Freitag, 8. Dezember, ab 15 Uhr die jährliche Nikolausfeier statt. Wir haben auch in diesem Jahr den Nikolaus überreden können, mit seinem roten Geschenk-Sack bei uns vorbeizukommen; die Hip-Hop-Gruppen werden sich mit einer kleinen tänzerischen Vorführung revanchieren, die unser Hip-Hop-Trainer Dominik Sass mit den Gruppen der sechs- bis zehnjährigen und zehn- bis dreizehnjährigen Hip-Hop-Kids einstudiert hat. Organisiert wird die Nikolausfeier von unserem Jugendwart Stephan Lauinger. Die Eltern und Familien unserer Kinder sind natürlich dazu herzlich eingeladen und bringen einen kleinen Beitrag zum Kuchen-Buffer mit, für Kaffee und Getränke ist gesorgt.

Die Hobby- und Turniergruppen werden eine Woche später in einer gemütlichen Weihnachtsfeier am Freitag, 15. Dezember, das Jahr gemeinsam beschließen. Traditionell lädt der Club seine Mitglieder zu einem Glas Sekt ein, und dann wird gemeinsam gefeiert. Für das Buffet sorgen die Paare selbst, die Getränke werden besorgt und stehen für einen kleinen Unkostenbeitrag zur Verfügung. Der Freitag beginnt mit einem gemeinsamen Abschlusstraining aller Gruppen von 18 bis 19.30 Uhr; dann wird der Saal für die Feier umgerüstet und um 20 Uhr klingen die Sektgläser und läuten die Feier ein. Wir laden alle Mitglieder herzlich zu den Weihnachtsfeiern des Clubs ein. Bis zum 20. Dezember werden die Trainings der verschiedenen Gruppen

noch stattfinden, dann beginnen die gemeinsamen Weihnachtsferien. Weiter geht es dann mit neuem Schwung im neuen Jahr ab Montag, 8. Januar. Weitere Informationen über die Angebote des Clubs und über aktuelle Termine wie immer über unser Info-Telefon 0176 34004540 oder über unsere Homepage www.tsc-sibylla.de.

Tanzsportclub Blau-Weiß Ettlingen

Ehrung bei der Weihnachtsfeier



Die Weihnachtsfeier des TSC Blau-Weiß war der Rahmen für die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an Traude und Klaus-Dieter Lenz. (Foto v.l.n.r.: 1. Vorsitzende Susanne Stiller, Klaus-Dieter Lenz und Vorstandsmitglied Stephan Schnittger).

Nicht nur ihre über 30-jährige Zugehörigkeit zum Verein, sondern auch die langjährige Mitarbeit Klaus-Dieters als Kassenwart waren Anlass für den Vorstand, die Urkunde zur Ehrenmitgliedschaft an das Paar zu überreichen. Auf die Frage, was sie denn zu unserem Verein geführt habe, gab Traude mit ungetrübtem spontanen Enthusiasmus zur Antwort: „Die gemeinsame Ausübung eines Hobbys und verbunden damit die Freude am Tanzen waren immer Motivation für uns!“ Genau so könnte man diesen Satz durchaus als Motto für uns alle stehen lassen.

Die Weihnachtsfeier, in diesem Jahr als gemütlicher Tanztee mit vielen Möglichkeiten zum Tanzen veranstaltet, war ein voller Erfolg. Der Dank des Vereins gilt allen Mitwirkenden, die tatkräftig geholfen haben, einen wunderschönen Nachmittag für uns zu organisieren. Sogar das Schneeintermezzo hat eine wunderbare Weihnachtsfeier-Stimmung gezaubert.

Noch gibt es ein paar Trainingsstunden und dann heißt es „Schöne Weihnachtszeit“ für euch alle, auf dass wir im neuen Jahr wieder alle gesund und munter das Tanzbein schwingen!

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Keine tragische Niederlage

Zum letzten Spiel der Vorrunde war der Tabellenführer aus Birkmannsweiler in Ettlingen zu Gast. Der TTV wusste,

dass es keine leichte Aufgabe sein würde. Jedoch erhoffte man sich ein wenig Gegenwehr leisten zu können. Leider musste man schon von Beginn an einem Rückstand hinterherlaufen denn Daniel Weiskopf und Vaclav Frydrych verloren ihr Eingangsdoppel ebenso wie Christoph Füllner und Jan Ebentheuer. Für den ersten und einzigen Punktgewinn an diesem Tag sorgten dann Jonas Fürst und Norman Schreck gegen das gegnerische Dreier Doppel. In den anschließenden Einzeln gelang kein Punkt mehr. Im vorderen Paarkreuz hatte Daniel seine Chancen gegen Zavoral, konnte diese aber nicht nutzen. Und gegen Abwehrass Gao Peng waren Vasek und Daniel beide chancenlos. Auch im mittleren Paarkreuz hätte man einen Punkt verdient gehabt: Jonas Fürst kämpfte stark und schaffte es in den fünften Satz wo er sich dann hauchdünn mit 9:11 geschlagen geben musste. Ebenso im fünften Satz verloren Norman Schreck gegen den starken Schieck und Jan Ebentheuer-Barcelo gegen den jungen Yildiz. Somit war die 1-9 Niederlage besiegelt. Nach der Vorrunde steht Ettlingen somit als Tabellenfünfter auf einem soliden Mittelfeldplatz.

Damen feiern Herbstmeisterschaft

Mit einem 8:5 - Sieg gegen die „Nachbarinnen“ aus Rüppurr machten unsere Damen die Herbstmeisterschaft dingfest. Stark zeigte sich an diesem Morgen Regina Hain, die alle drei Spiele mit 3:0 für sich entschied. Etwas mehr Mühe gegen die routinierten Gegnerinnen Pawelzik und Heiß hatte Kiara Maurer. Jedoch zog sie sich erneut erfolgreich aus der Affäre und blieb ebenfalls dreifach siegreich. So behält Kiara weiterhin ihre weiße Weste. Zum Auftaktsieg des Doppels gesellte sich noch ein 3:2 - Erfolg von Lara Pitz-Jung. Somit war der erhoffte Sieg unter Dach und Fach. Starke Ettlinger Mädels!

Herrenmannschaften mit guten Resultaten

Mit einem 9:5 - Sieg kehrte unsere Herren II aus Wöschbach nach Hause. Von Position drei bis fünf gingen alle Spiele an den TTV: Stephan Fischer, Niklas Braun und Steven Yan ließen nichts anbrennen. Auch „vorne“ wurde gegen die hoch eingestuft Stusek und Hrnec guter Sport geboten, teilweise fehlte das Quäntchen Glück. Vor allem Alexander Kappler hatte Stusek arg in Bedrängnis gebracht. Zwei Doppelerfolge von Braun/Gerwig und Kappler/Yan, sowie ein Einzelsieg durch Gerwig machten den wichtigen Sieg perfekt. Die dritte Herrenmannschaft verpatzte leider noch eine 7:4 - Führung gegen Tabellennachbarn TV Sinsheim, so dass es am Ende ein 8:8 gab, nachdem vier Spiele in Folge im fünften Satz verloren gegangen waren. Die Herren IV wandelt weiterhin an der Tabellenspitze der Kreisliga. Auch gegen den Tabellendritten Langensteinbach II gab es einen deutlichen 9:2 - Sieg.

Vorschau:

Am kommenden Wochenende steht der letzte Spieltag der Vorrunde an. Am Samstagmorgen stehen einige Spiele unserer Jugend auf dem Terminplan. Mittags müssen unsere Damen zum TTC Wiesloch fahren und am Abend kämpfen sowohl unsere Herren III, als auch die Herren IV nahezu zeitgleich in Pfinztal. Die eine Mannschaft in Söllingen, die andere in Wöschbach. Am Sonntag findet dann das letzte Spiel der Vorrunde statt, wenn die Herren II um 15 Uhr auf den TTC Dietlingen trifft.

Spielerversammlung

Sicher schwierig wird die diesjährige Rückrundenaufstellung, welche am **15.12. um 19 Uhr 30** im SSV-Clubhaus im Baggerloch durchgeführt wird. Aufgrund veränderter Punktestände wird es wohl Verschiebungen zwischen den Mannschaften geben. Eine Anwesenheit möglichst zahlreicher Spieler wäre von daher sinnvoll.

Kein freies Spiel!

Da die Herrenmannschaft II am 10.12. um 15 Uhr gegen Dietlingen beginnt und das Spiel voraussichtlich bis 19 Uhr andauern wird findet am kommenden Sonntag kein freies Tischtennis statt!!

Ettlinger Keglerverein e.V.

4. Spieltag Jugend U14

Ettlinger KV 2 - KV Ubstadt-Weiher 1
735 : 1493
Krankheitsbedingt konnten unsere Jugendlichen nicht vollständig antreten, so dass das Spiel bereits vor Beginn entschieden war. Es spielten: Justin Kull 398 Kegel und Lars Böckle 337 Kegel.

11. Spieltag

1. Bundesliga Männer

RW Sandhausen 1 - SG Ettlingen 1
6009 : 5577

Am vergangenen Samstag waren unsere Männer beim Vizemeister RW Sandhausen zu Gast. Wohl wissend, dass die Gastgeber zu Hause nahezu unbezwingbar sind, gingen unsere Spieler motiviert auf die Bahn. Bereits am Start gerieten jedoch Gerd Wolfring (965 Kegel), Jörg Schneiderei (840 Kegel) und Andreas Wolf (936 Kegel) gegen die stark spielenden Gastgeber vorentscheidend mit 274 Kegel in Rückstand. Thomas Speck (951 Kegel), David Rein (912 Kegel) und Rainer Grüneberg (973 Kegel) hielten zu Beginn noch mit ihren Gegenspielern mit, mussten am Ende jedoch auch die souverän spielenden Sandhausener ziehen lassen.

9. Spieltag

2. Bundesliga Frauen

TSG Haßloch 1 - Vollkugel Ettlingen 1
2638 : 2578

Am vergangenen Sonntag waren unsere Frauen im pfälzischen Haßloch zu Gast. Monika Humbsch (445 Kegel) und Janja

Vukosavic (393 Kegel) gerieten am Start gleich mit 58 Kegel in Rückstand. Marika Lutz/Madeleine Betz mit sehr guten 475 Kegel und Silke Oßwald (437 Kegel) arbeiteten sich im Mittelpaar an ihre Gegnerinnen heran und konnten so den Rückstand auf 27 Kegel verringern. Birgit Eberle (424 Kegel) und Sabine Speck (404 Kegel) hatten zu Beginn noch Hoffnung, das Spiel noch zu drehen, kamen aber mit den Bahnen am Ende nicht zurecht, so dass die Punkte in Haßloch blieben.

Bezirksliga Männer

SK Hochstetten 1 - SG Ettlingen 2
5042 : 5081

Mit einer hervorragenden Leistung überzeugten unsere Männer auf den sehr schwer zu spielenden Bahnen in Graben-Neudorf und sicherten sich so die wichtigen Punkte. Es spielten: Jörg Böckle 885 Kegel, Christian Rosche 862 Kegel, Patrik Grün 855 Kegel, Andreas Bohse 851 Kegel, Klaus Kübel 819 Kegel und Markus Lauinger 809 Kegel.

Kreisliga A Männer

FV Leopoldshafen 1 - SG Ettlingen 3
2438 : 2577

Sehr gut präsentierten sich unsere Männer in Leopoldshafen und sicherten sich souverän die Punkte. Es spielten: Siegmund Kull 452 Kegel, Siegfried Penski 443 Kegel, Marco Steinke 442 Kegel, Peter Kafka 442 Kegel, Roland Grün 416 Kegel und Uwe Winkler 382 Kegel.

Kreisliga B gemischt

SKC Fidelio 49 Karlsruhe 3 - SG Ettlingen 4
2580 : 2444

Beim Tabellenführer taten sich unsere Männer teilweise recht schwer. Es spielten: Klaus Souici 434 Kegel, Ivan Lovakovic 429 Kegel, Uwe Schnase 418 Kegel, Franz Stadler 400 Kegel, Josip Grguric 388 Kegel und Dumitru Mois 375 Kegel.

Vorschau auf das Wochenende:

Sa., 9.45 Uhr Jugend U18: Ettlinger KV 1 - KV Neulußheim 1
So., 13 Uhr DKC 80 Eberbach 1 - Vollkugel Ettlingen 2

Schützenverein Ettlingen

3. Rundenwettkämpfe Luftpistole

Am Freitag, den 1. Dezember und Sonntag, den 3. Dezember starteten unsere Schützen zu ihren dritten Rundenwettkämpfen mit der Luftpistole auf heimischer Anlage.

Mannschaft 1 traf auf die Schützen des SV Waldbronn 1 in der Kreisklasse A, Mannschaft 2 auf die Schützen des SC Mörsch 3 in der Kreisklasse E und Mannschaft 3 hatte einen Solowettkampf in der Kreisklasse F. Geschossen wurden vier Runden mit je 10 Schuss auf 10 Meter.

Hier die Ergebnisse im Einzelnen:

SV Ettlingen 1:
Tobias Bronner 366 Ringe

Felix Haberbusch	366 Ringe
Marion Marmein	348 Ringe
AK Harald Plehn	347 Ringe
Gesamt:	1080 Ringe
Gegen	
SV Waldbronn 1:	
Detlef Herold	351 Ringe
Frank Schneider	330 Ringe
Miriam Sauter	323 Ringe
AK Gunther Steppe	254 Ringe
Gesamt:	1004 Ringe

Endstand: 1080 zu 1004 Ringe für Ettlingen 1

SV Ettlingen 2:	
Herold Wilke	323 Ringe
Karsten Ulbricht	348 Ringe
Werner Seifried	330 Ringe
AK Günter Schwab	301 Ringe
Gesamt:	1001 Ringe
Gegen	
SC Mörsch 3:	
Reinhard Schorpp	357 Ringe
Timo Glück	337 Ringe
Alexander Menzel	342 Ringe
AK Arthur Allmardinger	287 Ringe
AK Ludwig Brunner	290 Ringe
Gesamt:	1036 Ringe

Endstand: 1001 zu 1036 Ringe für Mörsch 3

SV Ettlingen 3:	
Mathias Bohn	348 Ringe
Christian Fitzl	339 Ringe
Tobias Bohn	338 Ringe
AK Miroslaw Furnal	317 Ringe
AK Manuel Bohn	359 Ringe
Gesamt:	1025 Ringe

Zanshin Karate Do Ettlingen e.V.

Neue Trainingszeit

Ab sofort findet montags kein Training mehr statt. Stattdessen trainieren wir freitags um 19.30 bis 21 Uhr. Wie üblich in der Turnhalle der Geschwister-Scholl-Schule Bruchhausen. Informationen über Tel. 07083 500 260 Ralph Mülthaler und auf unserer Homepage www.zanshin-karate-do-ettlingen.de

Albgau-Musikzug Ettlingen e.V.

Nachruf

In stiller Trauer müssen wir Abschied nehmen von unserer aktiven Musikerin Dagmar Schnitzler, die unerwartet am 25. November von uns gegangen ist. Unser tiefes Mitgefühl gilt ihrem Ehemann und Familie.

Rückblick Eröffnung Sternlesmarkt

Auch in diesem Jahr durften wir die abendliche Eröffnung des Sternlesmarktes am 30.11. musikalisch mit weihnachtlichen Liedern im Big-Band-Stil umrahmen. Wir spielen auch am **8.12. um 19 Uhr** und am **15.12. um 19.15 Uhr** für Sie auf dem Sternlesmarkt.



Ferner am **14.12. um 19.30 Uhr** im Pappelweg/Familie Strunk für einen sozialen Zweck.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine schöne geruhsame Adventszeit.

Musikverein Ettlingen

Winterkonzert



Mit „Mythen und Legenden - ein sagenhaftes Konzert“ möchte Sie die Spielgemeinschaft Harmonie Rüppurr und Musikverein Ettlingen in andere Welten entführen: Es wird überirdisch, wenn wir Sie in „Fate of the Gods“ in die Sagenwelt der nordischen Mythologie versetzen, unterirdisch grüßt Orpheus aus der Unterwelt, auch das Außerirdische wird bei einem Besuch der Planeten Mars und Jupiter nicht fehlen, und märchenhaft wird Sie Mary Poppins mit ihren Zaubertricks in Ihren Bann ziehen.

Die Spielgemeinschaft der Harmonie Rüppurr und des Musikvereins Ettlingen lädt Sie zu einem unterhaltsamen Konzertabend voll von fesselnden musikalischen Geschichten ein. Das Konzert findet am Samstag, 9. Dezember, um 19 Uhr im Joseph-Keilberth-Saal im Wohnstift Karlsruhe-Rüppurr statt, der Eintritt ist frei.

Harmonika-Spielring Ettlingen e.V.

Weihnachtsfeier

Die traditionelle Weihnachtsfeier des HSE findet am 17. Dezember, 15 Uhr im Kasino am Dickhäuterplatz statt. Hierzu sind jetzt schon alle Mitglieder, Freunde und Bekannte des HSE herzlich eingeladen.

Mandolinenorchester Ettlingen e.V.

Solisten spielen zur Vorstellung des neuen Porsche Cayenne

Solisten des Mandolinenorchesters Ettlingen waren am Freitag, 1.12. zur Präsentation des neuen Porsche Cayenne nach Villingen-Schwenningen eingeladen. Unsere Spieler Anna Bagger, Eva Baader, Bernard Bagger, Markus Baader, Maria Bagger, Uli Schlager, die Gruppe Graffiti Guitars (Boris Bagger, Roman Hernitscheck, Kristjan Tamm), der Schlagzeuger Björn Etzel und die Solistin Johanna Vargas (Sopran, Kolumbien – sie hat zusammen mit Shakira einige Produktionen gemacht) gestalteten die musikalische Umrahmung für die Vorstellung des neuen Sportwagens. Auf dem Programm standen u.a. Werke von Whitney Houston, Christina Aguilera, Metallica, Nino Rotta, Led Zeppelin, Ennio Morricone, Paco de Lucia. Das Publikum belohnte den Auftritt mit Standing Ovationen. Die Geschäftsführung von Porsche war ebenfalls von dem Konzert begeistert.



Für unsere Fans, die bei den letzten Live-Aufführungen nicht dabei sein konnten, sind mittlerweile 2 Videos vom Jahreskonzert aus der ausverkauften Schlosshalle auf YouTube zu sehen: Spiel mir das Lied vom Tod mit dem Mundharmonikaspieler Michael Heid und dem E-Gitarristen Roman Hernitscheck sowie O sole mio mit dem Startenor aus Estland Oliver Kuusik. Rechtzeitig vor Weihnachten wird in Kürze auch die neue CD des Orchesters erscheinen. Über Preise und Bezugsquellen werden wir an dieser Stelle informieren.

GV Liedertafel Ettlingen 1842 e.V.

Nachbericht zur Jahresabschlussfeier Liedertafel beschließt Jubiläumsjahr mit voradventlicher Feier

Drei Chöre und ein stimmungsvoller Jahresrückblick



Über 110 Sängerinnen und Sänger sowie Ehemalige und passive Mitglieder waren der Einladung ins Kasino am Dickhäuterplatz gefolgt und erlebten einen stimmungsvollen, teils anrührenden und sehr feierlichen Abschluss des Jubiläumsjahres der Liedertafel, die das ganze Jahr hindurch mit verschiedenen Veranstaltungen ihren 175. Geburtstag feierte. So konnte der Erste Vorsitzende des Vereins, Markus Bader, schließlich am vergangenen Dienstag, den 28. November, die Gäste zu einer gleichermaßen gemütlichen wie musikalischen Rückschau auf das Jubiläumjahr begrüßen.

Alle drei Chöre gaben mit einem festlich-heiteren „Dieser Tag soll voller Freude sein“ das Motto des Abends vor. Es folgte ein bunter Bilderbogen zu den vergangenen Veranstaltungen der Liedertafel in diesem Jahr, den Markus Bader unterhaltsam moderierte. Den Auftakt zum Jubiläumsjahr bildete ein feierlicher Festakt im Asamsaal des Ettlinger Schlosses bereits im Januar. Im Mai folgte unter dem Motto „In über 80 Takten um die Welt“ das Festkonzert des modernen Chores Rhythm 'n' Fun, bevor der Stammchor der Liedertafel im Juli zum Freundschaftssingen mit 17 Gastchören einlud. Der Konzertchor bildete im Oktober gemeinsam mit der Oekumenischen Philharmonie und dem befreundeten Chor aus Löbau den individuellen Abschluss der Konzerttrilogie. Ein besonderer Höhepunkt des Abends waren die Liedbeiträge „Es war einmal (aus der Oper „Im Reich der Indra“) und „Ach, ich hab in meinem Herzen da drinnen“ des Tenors Heinz-Günther Blank, der im fortgeschrittenen Alter von 87 Jahren noch mit kräftiger Stimme das Publikum zu begeistern wusste, wofür dieses anhaltenden Applaus spendete. Einen interessanten Ausflug in die Geschichte der Liedertafel erlebten die Gäste gemeinsam mit Pfarrer i.R. Baader. Er erzählte die Geschichte des Musikers Franz Hiss, der im 19. Jahrhundert in Ettlingen wirkte und eng mit der Liedertafel, insbesondere als Dirigent, verbunden war.

Zudem wurden an diesem Abend auch einige Aktive des Vereins geehrt. Der Dirigent und die Dirigentin der drei Chöre, Frank Aranowski (Stamm- und Konzertchor) und Mercedes Guererro (Rhythm 'n' Fun) erhielten für ihre tolle Arbeit im zurückliegenden Jahr jeweils einen Geschenkkorb. Bedacht wurden darüber hinaus alle Vorstandsmitglieder

und die Chorsprecherinnen und Chorsprecher für ihre wertvolle Unterstützung der Vereinsarbeit: Bärbel Brandel, Ludwig Benz, Andrea Lorenz, Carola Jung, Silvia Bucherer, Barbara Möglich, Ingrid Zimmer-Eble, Heinz Stumpf sowie vom Liedertreff Carola Blume-Kullmann und Elena Beselt.

Ebenfalls konnte Markus Baader sichtlich stolz und unter großem Applaus eine ganz besondere Geste verkünden: Das Stefanusstift spendet der Liedertafel im nächsten Jahr ein Klavier für die Chorproben und unterstreicht damit noch einmal in herausragender Weise, die engen Verbindungen, die zwischen der Einrichtung und der Liedertafel seit vielen Jahren bestehen.

Mit einem schwingvoll-heiteren „Have a nice day“ des modernen Chores Rhythm 'n' Fun wurde der offizielle Teil des Abends fast beendet. Bevor die Chor-Aktiven mit ihren Gästen noch in gemütlicher Runde beisamensaßen, sangen alle Chormitglieder noch ein paar Lieder gemeinsam, darunter ein vierstimmiges Geburtstagslied von der Liedertafel für die Liedertafel und charmant koordiniert von Frank Aranowski. So bleibt der Abend allen Beteiligten als heiterer und gelungener Jahresabschluss in Erinnerung.

Wer von der Liedertafel und ihren Chören noch mehr hören und sehen möchte, hat dazu dieses Jahr noch zwei Gelegenheiten. Einmal die beiden Auftritte des Stammchores und von Rhythm 'n' Fun auf dem Ettlinger Sternlesmarkt, am 16. Dezember zwischen 14 und 16 Uhr sowie am 20. Dezember zwischen 19 und 19:30. Der Stammchor tritt zudem noch bei der Weihnachtsfeier der CDU-Senioren auf.

Gesangverein Freundschaft Ettlingen e.V.

Weihnachtsfeier

Am Samstag, 9. Dez. um 14.30 Uhr hat der Gesangverein Freundschaft im Bürgerkeller seine Weihnachtsfeier. Es werden verdiente Mitglieder geehrt. Ein buntes Programm erwartet Sie. Alle Mitglieder, Freunde und Bekannte sind herzlich eingeladen, ein paar frohe und besinnliche Stunden im Kreis der Freundschaftsfamilie zu verbringen. Der Gesangverein Freundschaft wünscht allen eine gesegnete Adventszeit, frohe Weihnachten und alles Gute im Neuen Jahr.

Jazz-Club Ettlingen e.V.

Konzert im Birdland59:

FREITAG 08.12.: Duo Marc Copland & Daniel Schläppi

Anlässlich ihrer fünften Duotournee durch Europa präsentieren Daniel Schläppi und Marc Copland ihr aktuelles Album „More Essentials“.

Marc Copland, New Yorker Pianist von Weltrang, und Daniel Schläppi, renommierter Bassist aus der Schweiz, lernten sich 2010 in Manhattan kennen und schätzen. Seither haben sie als Duo zwei CDs aufgenommen, zusammen vier Europatourneen und ein Konzert in der Jazzgalerie in New York gespielt. Ihr neuestes Album «More Essentials» wurde bereits von der Fachwelt euphorisch gefeiert, hat durchweg beste Kritiken bekommen und wurde von zwei amerikanischen Jazzkritikern auf allaboutjazz.com unter «Best Of 2016» gelistet.



Für einen von ihnen, Dan McClenaghan, ist die CD sogar «perhaps the most purely gorgeous set» des Jahres. Das überrascht nicht, denn die beiden kongenialen Partner haben sich über viele Jahre auf Duobesetzungen ohne Schlagzeug spezialisiert.

Unter den bisherigen musikalischen Partnern von Marc finden sich illustre Namen wie Gary Peacock, Dave Liebman, Ralph Towner, John Abercrombie und Greg Osby. Über seine Zusammenarbeit mit Daniel sagt er: «Playing with Daniel reminds me of some of the things I love most about playing jazz: the warmth, the communication, and a way of trying to share with the listener an experience of stillness and wonder ... Seriously the music is wonderful, looking forward to more!»

Das gehobene Feuilleton teilt diese Einschätzung. Die «Neue Zürcher Zeitung» schwärmt: «Wenn das Zusammenspiel funktioniert und funkelt, klingt improvisierte Musik nach Magie. Und wenn man sich «More Essentials» ... anhört, verliert man sich zunächst ganz in Genuss und gebanntem Staunen. Die beflügelte Zweisamkeit ... wirkt organisch, locker und stets so stimmig, als ob man in der Musik falsch von richtig unterscheiden könne – wobei hier durchwegs Letzteres der Fall wäre». Die «NZZ am Sonntag» legt nach: «Die Musik ist dicht und doch leicht, sie sprudelt vor Ideen und hat doch einen natürlichen Atem. Virtuosität wird vorausgesetzt und überwunden. Von beglückender Innigkeit ist dieses Zusammenspiel.»

Besetzung: Marc Copland (p),

Daniel Schläppi (b)

Eintritt 16 € // erm. 11 € (Mitglieder, Schüler, Studenten)

Einlass 19:30 // Konzertbeginn 20:30

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Sa., 9. Dezember, 16 Uhr Jahresabschlussfeier im „Kasino“ Dickhäuterplatz

Anreise: Karlsruhe Albtalbahnhof 15:28 Uhr, Ettlingen Erbprinzen Bus 107 um 15:44 Uhr, Ettlingen Stadtbahnhof 15:42 Uhr, Bus 107 an Huttenkreuzstr. um 15:47 Uhr.

Wir wollen das Wanderjahr festlich verabschieden.

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Die Schneeschuh-Wandersaison hat begonnen!

Wie immer im Winter hat unser Tourenführer Andreas Hünnebeck dazu einen Verteiler, um bei entsprechender Schneelage zu informieren.

Lust auf gemeinsame Schneeschuh-Touren im Nordschwarzwald? Dann einfach eine Mail an Andreas Hünnebeck unter acmh@gmx.de schreiben oder anrufen: Tel.: (07242) 7919 oder (0721) 5161 6444.

Andreas freut sich auf neue Gesichter! Für alle, die lieber drinnen bleiben wollen, empfehlen wir die Lektüre unseres neuen Heftes:

Mitteilungsheft Nr. 34 versandt

Das neue Sektions-Mitteilungsheft mit dem Aktivitäten-Programm der ersten Jahreshälfte 2018 ist unterwegs in die Briefkästen unserer Mitglieder: Höhepunkte sind eine einwöchige Schneeschuh-Wanderung in Lappland in März oder eine mehrtägige Klettertour am Seewenhorn in der Schweiz. Und natürlich auch zahlreiche (Tages-)Wanderungen in der näheren Umgebung: Schwarzwald, Vogesen, Kraichgau, Neckartal usw.

Programm im Dezember:

So. 10.12.:

Pfalz-Wanderung rund um Weyher

Wir starten zu Fuß in Weyher in der Pfalz. Am Modenbach entlang zum Forsthaus Heldenstein. Über Steigerkopf und Hüttenbrunnen geht es über den Blätterberg zurück.

Organisation: Volkmar Triebel, Tel. (01 73) 9 80 98 90, Email: triebel@printpark.de
Anforderungen: Kondition für ca. 24 km Strecke und 800 Höhenmeter, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, ohne Einkehr (Rucksackverpflegung). Bitte Stirnlampe mitnehmen.

Treffpunkt: um 8 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen

Anmeldung: nicht erforderlich, einfach rechtzeitig am Treffpunkt sein. Gäste sind willkommen.

So. 17.12.2017:

Seehaus / Rund um Pforzheim

Wir starten am Seehaus bei Pforzheim. Auf dem Felsenpfad zum Kupferhammer, dann in Richtung Erzkopf. Hinab

ins Würmtal, dann wieder Gegenanstieg zur Spieleiche und zurück zum Seehaus. Am Ende Einkehr im Naturfreundehaus „Lettenbrunnenhütte“ möglich.

Organisation: Beate Münchinger, Tel. (01 71) 6 37 47 50,

Email: BMuenchinger@web.de

Anforderungen: Kondition für ca. 15 km und ca. 350 Höhenmeter.

Rucksackverpflegung.

Treffpunkt: um 8.30 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen

Anmeldung: nicht erforderlich, einfach rechtzeitig am Treffpunkt sein.

Gäste sind willkommen.

Erinnerung:

Einzug des Mitgliedsbeitrags

Die Mitgliederversammlung hatte beschlossen, dass der Jahresbeitrag der DAV Sektion Ettlingen zukünftig bereits im Dezember für das Folgejahr eingezogen wird.

Daher nicht überrascht sein, wenn der Beitrag für 2018 am 8. Dezember eingezogen wird. Deshalb die Bitte unserer Mitgliederverwaltung:

Wenn sich die Bankverbindung geändert hat bitte umgehend mitteilen unter info@davettlingen.de oder jede andere oben erwähnte Möglichkeit. Danke!

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Kernstadt

Feuerwehr beim St. Barbarafest in Épernay



Der Barbaratag (4.12.) ist der Gedenktag an Barbara von Nikomedien, die im 3. Jahrhundert als Märtyrerin in Nikomedia (Kleinasien) gestorben ist.

Die heilige Barbara ist unter anderem die Schutzpatronin aller Feuerwehrleute in Frankreich sowie auch in anderen Ländern. In Deutschland ist es der heilige St. Florian.

Anlässlich des St. Barbara-Festes in unserer Partnerstadt Épernay, fuhr am vergangenen Wochenende unter der Leitung von Altersobmann Josef Jilg eine Abordnung der Abteilungswehr Ettlingen nach Épernay.

Mit einem großen Hallo oder Bonjour wurden wir bereits durch den Präsidenten des Freundschaftsvereins L'amicale des Sapeurs Pompiers, Pascal Bruyant, im Feuerwehrhaus erwartet. Unsere belgischen Feuerwehrkameraden aus Middelkerke allen voran Kommandant Frank Ureel sowie Marc Coene mit ih-

ren Ehefrauen waren bereits anwesend. Auf ein fröhliches Wiedersehen wurde traditionell mit einem Glas Champagner angestoßen. Danach ging es zum Abendessen und Übernachtung in die einzelnen Partnerfamilien.

Am Samstagmorgen trafen sich alle wieder, um eine Kunstausstellung in den Gemäuern des renommierten Champagnerhauses Nicolas Feuillatte zu besichtigen. Anschließend ging es weiter in den Champagnerkeller von A. Bergère in der weltberühmten Avenue de Champagne zu einer Champagnerprobe. In dieser Straße findet man alle weltbekanntesten Champagnerunternehmen wie Mercier oder aber auch Moët et Chandon usw. Am Samstagabend fand dann die eigentliche Zeremonie des St. Barbarafestes statt.

Traditionell ist es so, dass man zum Gedenken an die Verstorbenen und die im Einsatz ums Leben gekommenen Kameraden, seitens der Stadtverwaltung, der Feuerwehr und des Freundschaftsvereins L'amicale Blumengebinde an das Ehrenkmal, das direkt im Innenhof des Feuerwehrhauses steht, niederlegt. Ebenso werden an diesem Abend Feuerwehrkameraden für ihre Verdienste und Leistungen in der Feuerwehr geehrt. Eine Formation von Ehrengästen u.a. auch die Abordnungen der Partnerwehren Middelkerke und Ettlingen, selbstverständlich in Uniform, runden das Gesamtbild ab. Danach gab es einen Empfang im Épernayer Feuerwehrhaus. Die Grüße unseres Oberbürgermeisters Johannes Arnold sowie des Gemeinderates und der Ettlinger Abteilungswehr wurden überbracht. Dabei wurde die tiefe Verbundenheit und enge Freundschaft zu unseren Partnerstädten hervorgehoben. Ein weiterer Höhepunkt des St. Barbarafestes wurde in einem feierlichen Rahmen im Salle de fêtes in Épernay durchgeführt. Bei einem mehrgängigen Menü und anschließendem Tanz bis in die Morgenstunden fand der St. Barbaratag seinen Abschluss.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen in Hautvillers verabschiedete man sich am späten Sonntagnachmittag von seinen Freunden aus Épernay und Middelkerke. Es waren wieder einmal ein paar beeindruckende, unterhaltsame und schöne Tage und Stunden die man wirklich nicht vermissen möchte. Dank geht an unsere Freunde nach Épernay, allen voran an den Präsidenten Pascal Bruyant mit seinen vielen Helfern, die dieses Treffen wieder einmal bestens organisiert haben.

Kolpingsfamilie Ettlingen

Kolpinggedenktag

Am Freitag, 8. Dezember, um 18 Uhr ehrt die Kolpingsfamilie Ettlingen im Rahmen einer Feierstunde wieder langjährige Mitglieder im Kolpingsaal:

für 70 Jahre: Gerhard Gleißle, Karl Günther, Helmut Hennhöfer

für 65 Jahre: Erwin Mackert

für 50 Jahre: Hans-Peter Bannwarth, Herbert Diebold, Herbert Ruml

für 40 Jahre: Annette Heinz

für 25 Jahre: Gisela Gräßer, Gerda Hey, Karin Loes, Karin Marschar, Wolfgang Rauber, Irene und Martin Ruml, Beate Weickenmeier

Adventlicher Nachmittag im Seniorenkreis

Am **Mittwoch, 13. Dezember um 15 Uhr** erhalten die Senioren der Kolpingsfamilie Besuch von Schülerinnen und Schülern der Thiebauschule, die sie mit verschiedenen Darbietungen überraschen werden.

Förderverein Hospiz

JAZZ-EVENT IN BAROCKEM AMBIENTE DER DIONYSIUS-KIRCHE

Vier Ausnahme-Künstler begeisterten beim Benefizkonzert des Lions Clubs. Wieder erlebten die Besucher in der St. Dionysius-Kirche in Ettlingenweiler ein außergewöhnliches Jazzkonzert, das mit einer Weise, - inspiriert durch eine italienische Opernarie - von Peter Lehel und Peter Schindler eröffnete wurde. „Da bekomme ich Gänsehaut“ raunte die Nachbarin ihrem Mann zu. Aber es sollte nicht das einzige Mal sein, dass die Zuhörer so einfühlsam mitgenommen wurden.

Und das bei vier Musikern, die in ganz unterschiedlichen Formationen zusammenspielen und denen nur knappe zwei Stunden zum gemeinsamen Proben zur Verfügung standen. Organist und Pianist Peter Schindler war nämlich erst in letzter Minute aus Berlin eingetroffen. Viel Zeit blieb also nicht für das gemeinsame Einspielen zum Benefizkonzert, das der Lions Club Karlsruhe-Turmberg zum vierten Mal am Freitag vor dem 1. Advent veranstaltete.

Zum ersten Mal war auch Sandie Wolasch dabei, seit 22 Jahren als Sängerin im Musikgeschäft. Ihre wunderbare einfühlsame Stimme berührte die Zuhörer immer wieder auf ganz besondere Art, ob es der fröhliche Song zu den „Birds“ war, der Blues, den die afroamerikanische Soul-Diva Dinah Washington so berühmt machte oder das Lieblingslied ihres sechsjährigen Sohnes, das sie ihm abends zum Einschlafen vorsingt. Virtuoso und leidenschaftlich begleitet wurde sie von dem Gitarristen Matthias Hautsch, der seinem Instrument die facettenreichsten Töne entlockte. Mit 18 Jahren, so verriet er, hat er Gitarrenunterricht genommen und sich mit 30 Jahren entschieden, Berufsmusiker zu werden.

Als Komponisten sind aber auch der Saxophonist und Bassklarinettist Peter Lehel sowie der Organist und Pianist Peter Schindler tätig. Beide sind weit über unsere Region hinaus bekannt und haben die Gäste in der voll besetzten

Kirche begeistert. Peter Lehels Kompositionen für Jazzsolisten und Kammerorchester sowie mit Streichquartett finden überall große Beachtung. Zusammen mit Peter Schindler an der Orgel erlebten die Zuhörer melodiöse Musik zum Träumen, eine sanfte skandinavische Weise und lyrische Schubertlieder.

Und das machte den Abend in diesem barocken Kirchenraum zu einem besonderen Erlebnis: die Orgel, die von Peter Schindler hingebungsvoll gespielt wurde. Schindler spielt und schreibt Musik für Ballett und Schauspiel, für Film und Hörspiel, Instrumental und Chormusik in verschiedenen Besetzungen sowie Chansons und sakrale Werke.

„What a wonderful world“, diese Zugabe der vier Künstler konnte als Leitmotiv über dem gesamten Abend stehen. Mit tosendem lang anhaltendem Applaus bedankten sich die Zuhörer.

Ein herzlicher Dank ging auch an Pfarrer Dr. Merz, der seine Kirche wieder für das Konzert öffnete und ebenso an die Sponsoren, ohne die ein solches Event nicht möglich gewesen wäre.

Aus dem Reinerlös von 8000 Euro wird das Hospiz Arista 1000 Euro erhalten, die weiteren 7000 Euro gehen an die Sprachfördermaßnahmen in sechs Brennpunkt-Kindergärten.

Rotary-Club Karlsruhe-Albtal

Spende fürs Augustinusheim: Eigenarbeit und Aufstockung ergaben 2.000 Euro



Klaus Schwarz, kommissarischer Leiter des Augustinusheims, und seine Kollegin Heike Konzelmann, Geschäftsführerin der Wohlfahrtsgesellschaft „Gut Hellberg“ und Leiterin des St. Franziskusheims, nahmen vom amtierenden Rotary-Präsidenten Michael Kurtz (rechts) einen Scheck über 2.000 Euro entgegen.

Seit einigen Jahren schon gibt es die Kontakte zwischen dem auch in Ettlingen aktiven Rotary-Club Karlsruhe Albtal und dem Augustinusheim, eine Zusammenarbeit, die für beide Seiten bereichernd ist und die sich nicht aufs Überreichen von Spendengeldern beschränkt, auch wenn eine solche Aktion kürzlich wieder stattfand. Rotary-Präsident Michael Kurtz überreichte an den kommissarischen Leiter des Augustinusheims, Klaus Schwarz, eine Spende in

Höhe von 2.000 Euro. Mit dabei war auch die Geschäftsführerin der Wohlfahrtsgesellschaft „Gut Hellberg“, ihres Zeichens auch langjährige Leiterin des Pendants zum Augustinusheim, des St. Franziskusheims für Mädchen und junge Frauen in Rheinmünster-Schwarzach.

„Diese Kooperation ist keine Einbahnstraße“, betonte Rotarier Josef Offele. Die Clubmitglieder sind in der Tischlerwerkstatt des Heims handwerklich tätig, fertigen dort unter der Anleitung der Auszubildenden Futterhäuschen, Engel, Nikoläuse und vieles mehr. Diese Dinge werden auf dem Sternlesmarkt feilgeboten und die Erlöste Summe kommt dann, aufgestockt, wiederum den Ausbildungsbetrieben auf dem Hellberg zugute. Eine Win-Win-Situation, denn der Kontakt der Älteren und der Jüngeren bringt beiden Seiten etwas: „Auf der Meta-Ebene kommt bei den Auszubildenden an, dass sich Leistung lohnt“, sagte Klaus Schwarz, der Bildungshunger werde angeregt. Die Clubmitglieder hingegen erfahren im Umgang mit den „schwierigen“ Jungs etwas über deren Befindlichkeiten, Lebensumstände, Zukunftsvisionen. Aktuell wohnen 68 junge Männer im Heim, etwa 50 kommen darüber hinaus täglich, um in den verschiedenen Ausbildungsbetrieben zu lernen: Tischler, Metallbauer, Maler und Lackierer, Köche und Landschafts- sowie Zierpflanzengärtner werden dort ausgebildet. Der Rotary-Club Karlsruhe Albtal engagiert sich auf diese Weise –und das ist die zweite Fliege mit der gleichen Klappe-, zudem vor Ort. Weiteres Engagement in Ettlingen ist die Finanzierung von drei Plätzen für hochbegabte Kinder an der Musikschule Ettlingen, deren Familien sich diese Ausbildung ansonsten nicht leisten können. Heike Konzelmann stellte im Rahmen der Spendenübergabe kurz die Einrichtungen der Wohlfahrtsgesellschaft Gut Hellberg vor und kündigte an, dass der Aufsichtsrat vor nicht allzu langer Zeit beschlossen habe, ein neues Modell mit zeitgemäßerer Organisationsstruktur realisieren zu wollen. Ab 1. Januar 2018 wird sie daher als hauptamtliche Geschäftsführerin tätig sein. Klaus Schwarz, der zwei Jahre seit dem Weggang von Dr. Schrenk kommissarisch die Heimleitung innehatte, werde künftig pädagogischer Leiter und Leiter der beruflichen Ausbildung beider Einrichtungen, des Augustinusheims und des Franziskusheims sein. „Ich freue mich darauf, die berufliche Bildung für beide Häuser mit zu entwickeln“, merkte er an. Ebenso wie Heike Konzelmann dankte Klaus Schwarz den Rotariern des Clubs Karlsruhe-Albtal und kündigte die nächste Aktion des Augustinusheims an. Am 25. Februar werden die Jungs vom Heim fürs Catering sorgen bei einer Musikschulaktion für die Bürgerstiftung, nähere Infos folgen. „Damit wollen wir Stadt und Bürgerschaft etwas zurückgeben“, so Schwarz.

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Backen der Jugendgruppe

Am Samstag hat die Jugendgruppe für die Weihnachtsfeier Plätzchen gebacken. Es wurde Buttergebäck und Spritzgebäck angefertigt. Die Kinder hatten sehr viel Spaß daran das Gebäck mit Ei zu bestreichen, zu dekorieren, aus dem Ofen zu holen und nach dem Abkühlen natürlich auch zu kosten.

Weihnachtsfeier

Sonntags fand unsere alljährliche Weihnachtsfeier statt. Alle brachten ihre Familien mit ins Vereinsheim um gemeinsam den Nachmittag zu verbringen. Es gab ein großes Kuchenbuffet bei dem auch die gebackenen Plätzchen der Jugendgruppe gerne angenommen wurden. Es wurden weihnachtliche Geschichten für Groß und Klein vorgelesen. Und auch der Nikolaus kam in diesem Jahr wieder vorbei und beschenkte die Kinder.

Termine

Fr. 8.12. Richten der Vereinsräume
19 Uhr
Sa. 9.12. Beerdigung Paul Kolossa
13 Uhr Friedhof Ettlingen
Treffpunkt 11.30 Uhr im Vereinsheim
Mo.11.12.
Geburtstagsauftritt Marlene Monteforte
Treffpunkt 19 Uhr im Vereinsheim

kleine bühne ettlingen e.V.

Benefizvorstellung zugunsten des Fördervereins der kirchlichen Sozialstation Ettlingen!!

Großen Einsatz zeigt die kleine bühne am kommenden **Sonntag, 10. Dez., um 19 Uhr**. Das Ensemble spielt sein Stück „Die Perle Anna“ an diesem Abend für einen guten Zweck. Der Erlös aus der Vorstellung wird an den Förderverein der kirchlichen Sozialstation Ettlingen/Tagesstätte für Demenzzranke fließen.

Seit vielen Jahren stellt sich der Theaterverein mit einer Vorstellung der laufenden Spielzeit in den Dienst der guten Sache und unterstützt jeweils unterschiedliche soziale Projekte in Ettlingen mit den Eintrittsgeldern einer Abendvorstellung. Regelmäßig hat sich das Ettlinger Theater in den vergangenen Jahren auf diese Weise engagiert – und damit die Weihnachtsbotschaft ernst genommen. Wenn auch Sie neben einem unterhaltsamen Theaterabend zusätzlich noch etwas für die gute Sache tun wollen, dann sichern Sie sich eine Eintrittskarte für „Die Perle Anna“ von Marc Camoletti.

Karten sind erhältlich bei Buchhandlung Abraxas Tel. 31511 und der Stadtinformation Tel. 101380.

Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

Senatorentreffen

Vorstand und Elferrat treffen sich in der Regel einmal jährlich mit unseren Senatoren um einen gemeinsamen Abend zu verbringen. Dieses Senatorentreffen fand am 1. Dezember statt. Unter perfekter Organisation unseres Neu-Senators Prof. Dr. Robert Determann fand zunächst eine 90-minütige Führung durch das Ettlinger Schloss und die unterirdischen Gewölbe statt. Hier wurde viel Interessantes aus den letzten Jahrhunderten vermittelt. Die Schlossführung kann nur wärmstens empfohlen werden. Während der Schlossführung gab es als Überraschung noch die Schautanzpremiere unserer Ü15-Garde zu sehen. Mit diesem Tanz war man dann am Sonntag erstmals erfolgreich bei einem Turnier am Start. Mit 414 Punkten wurde ein guter 5. Platz ertant. Weiteres Highlight war der Rundgang durch die Sammlung mechanischer Musikinstrumente mit viel wissenswerten Informationen. Im Anschluss an die Führung trafen wir uns in den Räumlichkeiten der HKW-Betriebsstätte Ettlingen um bei einem gemeinsamen Buffet den Abend ausklingen zu lassen. Hier gab es die Gelegenheit, unseren neuen Caterer Pfiffikus für unsere Prunksitzung auf Herz und Nieren zu prüfen. Es war alles bestens! Im Laufe des Abends brachte uns Siegfried Schöllkopf mit seinem Vortrag die Arbeit der HWK näher. Es war interessant, das Tätigkeitsfeld der HWK so im Detail geschildert zu bekommen. Hier gab es sicherlich für die meisten einiges an neuen Informationen.

Termine

07.12., 19:30 Uhr: Vorstandssitzung
16.12., 14:30 Uhr:
WCC-Weihnachtsmarkt/-feier
22.12., 19:30 Uhr: Sitzung Elferrat
06.01., 10:01 Uhr: Ordensmatinee

TSG EttlingenTurnier in Pforzheim

In der Jahnhalle, Pforzheim, starteten wie jedes Jahr alle Mannschaften der TSG Ettlingen im Marsch und im Schautanz, um sich mit den anderen Vereinen zu messen und die ersehnte Qualifikation für das Halbfinale zu erreichen.

Die Atmosphäre dort ist ganz besonders, schon allein wegen der Riesentribüne, die quer vor der Bühne den besten Blick garantiert. Die Zuschauer lieben diese Nähe zu den Aktiven auf der Bühne. Und die Tänzer genießen den fairen Applaus von allen, denn auch wenn mal was daneben geht, die Leistung der Trainer, Betreuer und Aktiven kann gar nicht laut genug beklatscht werden.

Unsere Jugend hatte nicht den besten Tag im Marsch erwischt und musste sich mit dem 9. Platz von 15 Garden zufrieden geben. Doch genau das macht

ein gutes Team aus: Hinfallen, aufstehen, Krone richten und weiter tanzen, denn der Schautanz wollte noch motiviert gemeistert werden. Und tatsächlich, mit der besten Bewertung in dieser Kampagne konnten sich alle über einen tollen 4. Platz freuen.

Gleich nach der Mittagspause traten die Junioren mit dem Marsch auf. Sie konnten ihre Kontinuität wieder unter Beweis stellen und bestätigten mit 413 Punkten ihre gute Leistung in der Klasse. Emily Schroth und Magdalena Haag traten in der Disziplin Mariechen in dem 34er Startfeld an und hatten mit ihren Ergebnissen die bisher besten Plazierungen. Emily wurde 10. und Magdalena ertantzte sich den 14. Platz. Ein schönes Ergebnis, auf das sie sehr stolz sein können.

Nun noch der Schautanz: Auch hier wurde die beste Punktzahl der Kampagne erreicht und alle konnten sich zufrieden mit einem 6. Platz Richtung Heimat aufmachen.

Der Sonntag begann für die TSG Ü15 Garde mit dem Marsch Startplatz 17 von 23. Das bedeutete, sich in Ruhe fertig machen zu können und sie wurden dann auch mit 410 Punkten und dem 13. Platz bewertet. Ganz zufrieden waren sie nicht, konnten es sich jedoch so gar nicht leisten, den Kopf hängen zu lassen, denn sie hatten sich das erste Mal mit dem Schautanz angemeldet. Das bedeutet ganz besondere Nervosität. Klappt auch alles, was im Training so fleißig einstudiert wurde? Requisiten sind immer ein heikler Punkt, denn eine Bühne ist doch etwas anderes als eine Trainingshalle. Die Spannung stieg auch deshalb, weil sie den letzten Startplatz gezogen hatten.

Alles klappte wie am Schnürchen und mit 413 Punkten durfte sich das ganze Team inklusive der fleißigen Näherin über den 6. Platz freuen. Ein toller Tag ging zu Ende.

Nun laufen die Vorbereitungen für das nächste Turnier in Karlsruhe. Nach dem Turnier ist bekanntlich vor dem Turnier.

Ettlinger Moschdschelle e.V.

22 Jahre Ettlinger Moschdschelle! Jetzt wird gefeiert - Feiern Sie mit!

Unter diesem Motto luden die Faschingsfreunde „Ettlinger Moschdschelle“ am 25.11. ins Kasino ein. Um 11:11 Uhr eröffnete Laudator und Ehrenmoschdschell' Werner Raab den Schelleschoppe im vollbesetzten Ettlinger Kasino.

22 Jahre, das ist eine lange Zeit!! Werner Raab blickte in seiner Ansprache auf alle vergangenen Kampagnen zurück, welche seit Anbeginn von Vereins- und Gründungspräsident Markus Utry mit Unterstützung seiner Vereinsmitglieder auf die Beine gestellt wurden.

Im Anschluss begrüßte auch Utry das närrische Publikum und eröffnete für die Moschdschelle, mit einem 3-fachen „Schelle Olé“, die Veranstaltungen der Kampagne

2017/18. Dieses Jahr ist es ein besonderes Highlight, denn die Moschdschelle feiern 22-jähriges Vereinsjubiläum! Natürlich wurde auch der Jubiläumsorden verliehen, der die Maske der ersten Kampagne 1996/1997 ziert. Die ersten Jubiläumsorden gingen natürlich an die noch aktiven Gründungsmitglieder Martina Utry, Markus Utry und Ralph Schmidt.

Ein tolles Programm wurde dem Publikum geboten, neben den eindrucksvollen Auftritten der „Schelle-Zwerge“ und des „Männerballetts“ gab auch Vereinsmitglied David Schumacher stimmungsvollen Live-Gesang zum Besten. Ein weiteres Highlight war der Auftritt von Andreas Knecht, welcher mit tollen Zaubertricks das Publikum unterhielt. Bestens musikalisch umrahmt wurde die Ordensmatinee durch die Haus- und Hofband „Night Kings Melody“.

Viele viele befreundete Fastnachtsvereine, aus nah und fern, fanden den Weg ins Ettlinger Kasino und beglückwünschten die Ettlinger Moschdschelle mit vielen Geschenken und warmen Worten. Folgende Vereins-Jubilare können die Moschdschelle in dieser Kampagne feiern:

Goldene Moschdschelle (16 Jahre aktive Mitgliedschaft) – Yannick Burkart und Sofia Utry
Silberne Moschdschelle (11 Jahre aktive Mitgliedschaft) – Marina Lupczyk

Bronzene Moschdschelle (5 Jahre aktive Mitgliedschaft) – Steffen Honeck, Chiara Saladino, Rosalie Maier, Beyun Cin, Angelina Weber, Maria-Tania Rizzari und Florian Frenser

Der Verein gratuliert seinen aktiven Mitgliedern dazu herzlich!

Im personellen Bereich der Vorstandschaft gab es dieses Jahr auch wieder eine Veränderung. Feierlich und hoch-offiziell wurden Sofia Utry und Daniel Kolak zu neuen Schelleräte ernannt.

Als großes Finale studierten alle Tanzgruppen des Vereins einen famosen Abschlusstanzen ein, welcher den Schelleschoppe schließlich zu einem fulminanten Ende geführt hatte. So ging ein närrisch unterhaltsamer Vormittag, mit hochzufriedenen Gästen, zu Ende.

Die gesamte Vorstandschaft bedankt sich bei allen Aktiven und Helfern, die den Verein mit viel Einsatz und Engagement, nicht nur am Schelleschoppe, sondern auch über das ganze Jahr verteilt tatkräftig unterstützen!

Die Ettlinger Moschdschelle hoffen, dass es in dieser Kampagne wieder gelingt, bei allen kleinen- und großen Narren, Freude und Frohsinn zu verbreiten.

Alle Interessierten und Faschingsbegeisterte sind jederzeit herzlich willkommen und eingeladen, bei den Faschingsveranstaltungen der Moschdschelle vorbeizuschauen.

Termine der Fastnacht 2018:

19.01.: 17. Damensitzung, diese Veranstaltung ist bereits ausverkauft.

21.01.: 1. Kinderfasching, Beginn 14.11 Uhr, Stadthalle, Karten sind an der Tageskasse erhältlich.

04.02.: 2. Kinderfasching, Beginn 14.11 Uhr, Stadthalle, Karten sind an der Tageskasse erhältlich.

10.02.: 22. Ettlinger Faschingsnacht, Beginn 20.11 Uhr, Stadthalle
Karten sind ab dem 08. Januar 2018 bei der Stadtinformation im Schloss, Tel. 07243-101333 erhältlich.



Ehrenmoschdschell Werner Raab und Präsident Markus Utry

Informationen über die Moschdschelle gibt es bei Markus Utry Tel. 07243-77848 oder unter www.moschdschelle.de

AWO Kita Wiesenzwerge

Im Kindertanz-Zirkus

Manege frei für die Wiesenzwerge: Wir Baldigen Schulkinder (Baschukis) hatten jüngst einen ganz großen Auftritt. Wir durften beim zweiten Karlsruher Kindertanz-Zirkus mitmachen. Ich kann Euch sagen: Das war vielleicht ein tolles Erlebnis einmal auf solch einer großen Bühne zu stehen und bei einer richtigen Show mitzumachen. Doch zuerst mussten wir eine ganze Menge lernen. Gerrit Stoffer, Geschäftsführer der ADTV Tanzschule Vollrath Tönnies, ist daher mit seinem GhettoBlaster an sechs Donnerstagen für eine Stunde zu uns Baschukis in die Kita gekommen und hat in der Turnhalle sechs Tänze mit uns einstudiert. Vermittelt hat uns diesen Kontakt Frau Krumphaar-Geufke, eine ehemalige Mama und Elternbeirätin, weil Herr Stoffer noch eine AWO-Kita für das Projekt suchte. Bis auf die Gartenschule waren wir damit die einzige Gruppe aus Ettlingen, sonst waren beim Tanzzirkus nur Kinder aus Karlsruhe dabei.



Mit Bravour, toller Disziplin und gaaaaanz viel Spaß haben wir dann zwei Tänze im Zirkus „Maccaroni“ aufgeführt. Auch unsere Eltern waren total begeistert von unseren Tanzkünsten und der atemberaubenden Zirkusshow. Und es hat sich nicht nur als tolle Bühnenerfah-

rung für uns Kinder gelohnt. Jede mitwirkende Kita bekommt nämlich von der Monsignore Friedrich Ohlhäuser Stiftung 250 Euro, von dm Markt ein gesundes Frühstück und vier Liegestühle mit blauer Bespannung und dem Logo von dm. Wenn ihr uns also dort einmal gemütlich sitzen seht, wisst ihr ja, dass wir uns das redlich verdient haben!
Eine schöne Adventszeit wünscht
Euer Wisidor.

Bund für Umwelt- und Naturschutz

Winterzeit - Baumschnittzeit - Samstag, 9. Dezember, um 10 Uhr, Obstbaumschnitt im BUND Gemeinschaftsgarten



Damit auch im nächsten Jahr die Obstbäume wieder so schön blühen und damit der Garten auch weiterhin sonnedurchstrahlt bleibt, treffen wir uns am Samstag zum Obstbaum- und Gehölzschnitt im BUND Gemeinschaftsgarten. Treffpunkt ist an der Bushaltestelle Horbachpark in der Middelkerkerstraße. Von dort aus laufen oder radeln wir gemeinsam zum Garten. Wer weiß, wo der Garten liegt, kann auch um 10:15 Uhr direkt dorthin kommen. Willkommen ist jede helfende Hand ob von Mitgliedern, Förderern und Freunden des BUND Ettlingen. Wir schneiden gemeinsam (Obst-)Bäume und Sträucher im Gemeinschaftsgarten. Vorkenntnisse sind keine erforderlich. Wer Schnittwerkzeug (Astschere, Baumsäge, etc.) oder Handschuhe hat, bitte mitbringen. Eine gute Gelegenheit, den Gemeinschaftsgarten kennenzulernen und zu schauen, ob man dort mit aktiv werden möchte. Der ursprünglich geplante Termin am Samstag, den 25. November, fiel leider dem ausgiebigen Regen zum Opfer. Hoffentlich haben wir dieses Mal mehr Glück. Bei starkem oder ausgiebigen Regen findet der Termin nicht statt. Von ein paar Tropfen lassen wir uns jedoch nicht abschrecken.

Infos zu den aktuellen Terminen des BUND auch immer unter <http://www.bund-mittleroberrhein.de/ettlingen> oder per Mailanfrage an bund-ettlingen@email.de.

Kleingartenverein

Termine

Das Jahr 2017 neigt sich nun bald dem Ende zu und wir wollen nur nochmal

daran erinnern, dass am Sonntag der **Advents-bazar unserer Frauengruppe** von 10 bis 18 Uhr stattfindet. Kommen Sie doch einfach vorbei und genießen bei liebevoller Weihnachtsstimmung einen Glühwein, vielleicht finden Sie dabei noch ein passendes Schnäppchen. Die Frauengruppe freut sich schon jetzt auf ihren Besuch.

Nächsten Mittwoch laden wir wie jedes Jahr zur **Senioren-Weihnachtsfeier** ein. Der Verein würde sich über eine zahlreiche Teilnahme freuen. Beide Veranstaltungen finden im Vereinsheim statt.

-ASS- Arbeitskreis Schüßler-Salze

Veranstaltungsrückblick und Ausblick
Unser Verein hat sich gut etabliert. Es gab einige Veranstaltungen, die alle sehr gut angenommen wurden. Die Vorträge und Tagesseminare waren gut besucht. Alle Themen waren für die Teilnehmer höchst informativ und erreichten das Ziel, für sich selbst und seine Familie Neues zu lernen und für gute Gesundheit zu sorgen. Auch Teilnehmer der heilenden Berufe konnten ihr Wissen erweitern und Gutes tun mit der gebotenen Naturheilkunde.

Die Themen waren:

Vorträge

Gut gelaunt und gesund durch die kalte Jahreszeit
Weihrauch – natürlicher Entzündungshemmer?

Gemmotherapie – Knospenmedizin

Seminare und Ausbildung

Reflexzonen-Arbeit mit Schüßler-Salzen
Tagesseminar

Ausbildung zum Biochemischen Berater/in (AWO-Eggenstein).

Die Ausbildung hat bereits zwei Wochenende-Blöcke hinter sich. Es stehen noch drei aus im Februar, April und Juni.

Ausblick

Weitere Veranstaltungen sind geplant oder bereits festgelegt. Hier die Vorschau.

Kraftvolle Knospenmazerate im Dienste unserer Zellen und Organsysteme in Kombination mit Schüßler-Salzen. Referent Jo Marty. Tagesseminar I am Sa, 21. Januar. Gemmotherapie, die richtige Kombination macht's! Referent Jo Marty. Tagesseminar II am Sa, 22. April. Ausflug in die Ölmühle Pfister in Burladingen am Samstag, 7. Juli.

Wir würden uns freuen, Sie bei unseren Veranstaltungen als Teilnehmer begrüßen zu dürfen. In der AWO herrscht immer familiäre Atmosphäre. Die Themen sind hochaktuell. Es macht Spaß Neues zu lernen oder Bekanntes zu vertiefen. Sie sind herzlich eingeladen.

Mitgliederversammlung am Freitag, 2. Februar, um 18:30 Uhr in der AWO Ettlingen, Im Ferning 8. Um verbindliche Anmeldung wird gebeten.

Tel.: 07247 / 8091330

Tel.: 07243 / 939806

verein-ass@outlook.de

Kleintierzuchtverein Ettlingen

Vorschau

Am 17. Dezember findet in unserem Vereinsheim unsere Weihnachtsfeier unter dem Motto „A Weihnacht wie's früher war“ statt. Bitte vormerken. Anmeldungen können beim 2. Vorstand Manfred Otte oder bei Schriftführer Stefan Reiser erfolgen.

Bienezüchterverein Ettlingen und Albgau



Deutscher Amateur Radio Club A24

Treffen

Am Freitag, 8.12. treffen wir uns zu unserem nächsten OV-Abend in der Waldgaststätte des TSV Spessart, Allmendstr. 60 in Spessart.
Beginn ist um 20 Uhr MEZ.

Am Sonntag, 10.12. beginnt um 15 Uhr unsere Weihnachtsfeier. Hierzu treffen wir uns im „Badener“ in Ettlingen-Bruchhausen, Alemannenweg 16. Für die Weihnachtsfeier bitten wir auch dieses Jahr um Kuchen Spenden.
Wie immer sind Gäste stets willkommen.

Briefmarkensammlerverein Ettlingen e.V.

1862: Ein ungeliebter König

1887 erschien in den Niederlanden die Spottschrift „König Gorilla“ („Uit het leven van Koning Gorilla“) über einen Monarchen, der als unzivilisiert, cholerisch, animalisch, trunksüchtig und abstoßend beschrieben wird. Die Leser erkannten schnell, dass hiermit keine fiktive Figur gemeint war, sondern der damals regierende König der Niederlande Wilhelm III. (19.2.1817 – 23.11.1890). Drei Jahre

später feierten viele offen auf den Straßen den Tod von „König Gorilla“. Wie konnte es soweit kommen? Der König hatte weder Kriege geführt noch sich irgendwelcher Verbrechen oder eines Blutvergießens schuldig gemacht. Gerne wäre er ab seinem Regierungsantritt 1849 ein absoluter Monarch gewesen und er hasste, aber befolgte widerwillig die ihm auferlegten verfassungsrechtlichen Schranken, wie übrigens auch andere seiner „Berufskollegen“, die den Begriff „Monarch“, also „Alleinherrscher“ gerne wörtlich genommen hätten. Wilhelm entfremdete sich bald auch von seiner 1. Ehefrau Sophie und hatte unzählige Affären, aus denen mindestens 11 uneheliche Kinder hervorgingen (aus Sicht Augusts des Starken eher eine „quantité négligeable“). Und 1875 wurde er in der Schweiz wegen Exhibitionismus zu einer Geldstrafe verurteilt, weil er nackt gebadet hatte. Alles sehr unschöne Dinge, aber das oder Ähnliches taten einige andere Staatsoberhäupter auch, erfuhren aber keine vergleichbare Schmähung, die fast schon einer damnatio memoriae gleichkommt. Immerhin regierte Wilhelm III. 41 Jahre lang die Niederlande (und Luxemburg), und in dieser Zeit erschienen ab 1852 vier verschiedene Markenserien mit seinem Portrait. Einen sehr schönen Beleg der ersten, noch geschnittenen Ausgabe mit sechs Briefmarken präsentieren wir nachstehend:



Es handelt sich um einen Geschäftsbrief aus dem Jahre 1862, der von Rotterdam in das nordirische Belfast gerichtet ist (damals gehörte noch die ganze „Grüne Insel“ zu Großbritannien). Fünf Werte zu je 15 Cent gelborange, darunter ein waagrechtes und ein senkrecht Paar, sowie ein Exemplar der 5 Cent hellblau bilden das Gesamtporto von 80 Cent, dem Tarif der 2. Gewichtsklasse (40 Cent pro 15 Gramm). Die Marken sind ausnahmslos (!) voll- bis breitrandig geschnitten und einzeln mit einem Kastenstempel „FRANCO“ entwertet. Ziemlich mittig ist der Ortsstempel von Rotterdam mit dem Datum des 18.1.1862 abgeschlagen. Von Rotterdam ging es über den Kanal, dann via London gemäß rotem Transitstempel vom 20.1. über die Irische See nach Belfast, wo unser Brief gemäß rückseitigem Ankunftsstempel am 21.1., also nur drei Tage nach seiner Aufgabe eintraf. - Mag der Lebenswandel König Wilhelms III. bestimmt kein leuchtendes Vorbild gewesen sein, so beeinträchtigt derselbe

nicht die Schönheit seiner königlichen Marken und ihrer frischen leuchtenden kontrastreichen Farben.

Die Tauschtage des Ettlinger Briefmarkensammlervereins finden regelmäßig am 2. und 4. Sonntag eines Monats ab 10 Uhr statt. Gäste sind jederzeit willkommen. Vereinslokal St. Vincentius-Haus, Heinrich-Magnani-Str. 2-4.

Kontaktadressen:

Ralf Vater, 07243/13420,

Rolf Schulz, 07243/939514

Sozialverband VdK - OV Ettlingen

Sprechstunden

Die Sprechstunden am **Do., 7. Dezember**, sowie **Do., 21. Dezember**, finden von 16 bis 18 Uhr im Begegnungszentrum am Klösterle, Klostergasse, statt.

Jehovas Zeugen

Sonntag, 10. Dezember

10 Uhr: Das wahre Harmagedon - warum und wann?

Das Jahr 2012 verbanden viele Menschen mit ungewissen Erwartungen. Manche sprechen gar vom Ende der Welt. Sie befürchteten Szenarien, in denen massenweise Menschen ums Leben kommen. Sie denken etwa an einen Atomkrieg, Naturkatastrophen oder von Menschen herbeigeführte ökologische Dramen. Einige nennen in diesem Zusammenhang den Begriff Harmagedon oder Armagedon. Das Wort Harmagedon stammt aus dem Bibelbuch Offenbarung, wo es heißt: „...und sie ziehen aus zu den Königen der ganzen bewohnten Erde, um sie zu versammeln zum Krieg des großen Tages Gottes, des Allmächtigen. Und sie versammelten sie an den Ort, der auf hebräisch Har-Magedon genannt wird.“ (Offenbarung 16:14,16). Aber was kann man sich darunter vorstellen? Müssen wir wirklich das Ende der Welt befürchten?

17 Uhr:

Tust du, was Gott von dir verlangt?

„Ich bleibe was ich bin“ oder „Wir bleiben bei dem, was wir mal gelernt haben.“ Wie häufig hören wir diese Aussage an den Türen unserer Mitmenschen. Während der Mensch im Laufe seines Lebens viele Entwicklungs- und Reifeprozesse mitmacht und seinen Standpunkt immer wieder anhand neu gewonnener Erkenntnis überprüft, scheint dies im religiösen Bereich selten der Fall zu sein. Reicht aber der Standpunkt „Tue recht und scheue niemand“ Gott gegenüber aus? Oder man tue ja nichts Schlechtes? Die Zuhörer werden ermuntert, darüber nachzudenken und sich ihre eigene Meinung zu bilden. Rat&Lebenshilfe anhand biblischer Grundsätze finden Sie zu Themen wie: Ehe & Familie, Teenager und Kindererziehung auf www.jw.org.de (auch in Gebärdensprache).

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Aktuelles aus dem Rathaus (49/17) 182 Stühle finanziert aus Mitteln des Ortschaftsrates

In den vergangenen drei Jahren wurden insgesamt 15.134,20 Euro für die Ersatzbeschaffung von 182 Stühlen ausgegeben:

1. 90 Stühle für die Aussegnungshalle
 2. 80 Stühle für den Bürgersaal
 3. 12 Stühle für den Senior-Treff/den Besprechungsraum im EG des Rathauses
- Alle ersetzten Stühle stammten aus den 70er Jahren des vergangenen Jahrhunderts.

Wolfgang Noller
Ortsvorsteher

Bürgernetzwerk

Sitzung mit OB und Ortsvorsteher

Das Bürgernetzwerk Bruchhausen traf sich am 29. November zu einer außerordentlichen Sitzung mit Oberbürgermeister Arnold und Ortsvorsteher Noller, um mit den beiden Herren über die Aktivitäten von BÜNeB und weitergehende Pläne, aber auch die Probleme in der Wahrnehmung der Hilfsangebote durch die Bruchhausener Bürger zu sprechen. Herr Arnold würdigte das Engagement der Netzwerkmitglieder, bedankte sich für die geleistete Arbeit mit freundlichen Worten und ermunterte uns zum Weitermachen. Bei verschiedenen angesprochenen Problemen bot er Unterstützung aus der Verwaltung an.

Nach der in sehr angenehmer Atmosphäre verlaufenen Sitzung vertagte sich das Bürgernetzwerk auf das kommende Jahr. Wir wünschen nun unseren Bruchhausener Mitbürgern eine schöne Adventszeit und schon jetzt ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr. Wir sind dann in 2018 ab dem 15. Januar wieder zur gewohnten Zeit (jeden Montag von 11 - 12 Uhr in unserem Büro im Rathaus Bruchhausen) für Sie da.

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Regelmäßige Veranstaltungen:

Boule

montags von 14 bis 16 Uhr und mittwochs von 14 bis 16 Uhr auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Sturzprävention

dienstags von 9 bis 10 Uhr

Skat

dienstags von 14 bis 16 Uhr

Gestalten mit Ton

jeden 1. Dienstag im Monat um 9:30 Uhr in der Werkstatt Baum

Gehirnjogging

vierzehntäglich, donnerstags um 9:30 Uhr jeweils in den ungeraden Kalenderwochen

Geschichtskreis

einmal im Monat, donnerstags von 15:30 bis 17:30 Uhr

Wenn kein anderer Ort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Rathaus Bruchhausen statt. Anmeldung und Information: Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11:00 Uhr, Telefon 9211.

Luthergemeinde

Bewegter Advent

Mach dich auf den Weg! Stimme dich gemeinsam mit anderen ein auf den Advent! Es ist für Dich vorbereitet. Lieder, Geschichten, Kerzen, Gebäck, Getränke und Gastfreundlichkeit erwarten Dich.

Samstag, 9. Dezember, 18 Uhr bei Familie Krahn, Steinigäcker 13, Ettlingenweier
(im Rahmen der Weierer Adventshöfe).

Multikultureller Spiele- und Bastelnachmittag

Advent ohne basteln? Unvorstellbar! Gemeinsam macht es noch mehr Freude. Die Luthergemeinde lädt zum Spiele- und Bastelnachmittag ins Gemeindezentrum Bruchhausen ein: **Samstag, 9. Dezember um 14.30 Uhr**. In Zusammenarbeit mit der Stadt Ettlingen und dem AK Asyl werden auch Kinder aus anderen Ländern dabei sein.

Kindergarten Pinkepank

Pinkepank auf dem Sternlesmarkt

Am Freitag, 15.12. sind wir auf dem Sternlesmarkt in Sternschnuppen-Hütte Nummer zwei, direkt neben der Pyramide auf dem Neuen Markt.

Jede Menge Selbstgemachtes gibt es bei uns. Zum selbst Genießen oder Verschenken: Apfel-Kürbis-Marmelade und Fruchtbrot oder Backmischungen im Glas. Außerdem wunderschöne Bastelsets, um beispielsweise einen eigenen Weihnachtsstern oder Wichtelreigen zu basteln. Auch Do-it-yourself-Anleitungen in verschiedensten Farben für Körbe aus Wachstuch und Lichterketten sind dabei. Es steckt jede Menge liebevolle Arbeit von Kindern und Eltern drin, schließlich sollen jede Menge tolle Sachen verkauft werden. Der Erlös geht in den Außenbereich des Kindergartens, der im kommenden Frühjahr erneuert werden soll.